

Viehweider übernimmt Kulturheim

Neuwahl bei der Kulturheim-Gries-Genossenschaft – Würdigung von Luis Pichler-Giulay

Bozen – Georg Viehweider wurde bei der jüngsten Vollversammlung der Kulturheim-Gries-Genossenschaft zum neuen Obmann gewählt. Er tritt die Nachfolge des im Herbst verstorbenen Luis Pichler-Giulay an. Das Kulturheim ist seit 30 Jahren Mittelpunkt des Vereins- und Gemeinschaftslebens in Gries.

Jährlich wird das Kulturheim Gries von rund 30.000 Personen bei Veranstaltungen und Anlässen besucht. Darauf wies der Obmannstellvertreter Martin Pircher, der seit Herbst die Genossenschaft interimsmäßig führt und nun auf die Obmannwahl verzichtete, bei der Vollversammlung hin.

Die Grundausrüstung des Hauses werde aber von mehreren Grieser Vereinen und Einrichtungen garantiert, die im Haus ihren Sitz haben und es täglich oder mehrmals in der



Georg Viehweider, Obmann des Grieser Kulturheims

Woche benützen. Dazu gehören die Bürgerkapelle, der Männergesangsverein, die Musikschule der Kantorei Leonhard Lechner (seit einem Jahr vom Institut für Musikerziehung übernommen), die Volkstanzgruppe, der Seniorenclub

und die öffentliche Bibliothek. Seit zwei Jahren wird das Kulturheim zusätzlich für einen Teil der Unterrichtstätigkeit der Landesfachhochschule für Gesundheitsberufe genutzt.

Die Vollversammlung würdigte die Verdienste des verstorbenen Gründungsobmannes Luis Pichler-Giulay. Er hatte vor rund 40 Jahren, als die ersten Gespräche zur Errichtung des Kulturheimes geführt wurden, den Grundstein für die kulturelle und gesellschaftliche Entfaltung der Grieser Bürger und Vereine gelegt. Mit der Eröffnung des Kulturheimes im Herbst 1974 war für Pichler und seine Mitarbeiter ein großes Ziel für die Grieser Gemeinschaft erreicht.

Bis zu seinem Tod stand Pichler der Kulturheimgenossenschaft vor und scheute keine Mühen, das Haus an die baulichen und sicherheitstech-

nischen Erfordernisse anzupassen, die Finanzierung der Investitionen und der Tätigkeit neben den Mieteinnahmen mit Unterstützung der Landesregierung und der Raiffeisenkasse Bozen abzusichern.

Der neugewählte Obmann Georg Viehweider will die Arbeit im bisherigen Geist der Zusammenarbeit zum Wohl der Grieser Gemeinschaft fortsetzen. Dazu sei eine starke Verankerung der kultur- und gesellschaftspolitischen Rolle des Kulturheimes im Bewusstsein der Grieser Bürger erforderlich. Viehweider dankte den Vorstands- und Aufsichtsratsmitgliedern für ihren Einsatz und besonders Johanna Pichler für die Mithilfe bei der Abwicklung der Verwaltungsarbeiten. Als zusätzliches Mitglied in den Vorstand wurde Franz Targa, Obmann der Bürgerkapelle, kooptiert.

8.19. Mai 2004